

EF. 1.1. Thema: *Mit den Ohren sehen* – Wirkung, Funktion und Techniken von Filmmusik

Kompetenzbezug KLP 2012 – Verwendungen von Musik <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkung von Musik - analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees im Zusammenhang der Wirkungsabs. - interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten 			
<i>Inhalte</i>	<i>Fachbegriffe/ Ordnungssysteme</i>	<i>Fachmethoden</i>	<i>Lernerfolgs- Überprüfung</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenwirken von Bild und Ton • Geschichte, Formen und Funktionen von Filmmusik • Charakterisierung/Leitmotivik • Dramaturgische und atmosphärische Stilmittel von Filmmusik • Szenenverklammerung durch Musik 	<ul style="list-style-type: none"> • Instrumentation • Dramaturgie/Spannungsaufbau als Kompositionsprinzip • Formteile (Motivik) • (Stereotype) musikalische Ausdrucksgesten und Stilkonventionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Filmszenen • Gliederung musikalischer Verläufe sowie Erkennen der Funktion verschiedener Formteile • Differenzierung von Analyse und Interpretation • Partituraufbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Analyse einer ausgewählten Filmszene nach vorab erarbeiteten Kriterien • Klausur „Analse und Interpretation“ bzw. „Gestaltungsaufgabe mit schriftlicher Erläuterung“

<i>Materialien</i>	<i>Fächerübergreifende Möglichkeiten</i>	<i>Gestaltungsspielräume</i>	<i>Weiterführende Aspekte</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Musikbuch 2 (Filmmusik, „Romeo und Julia“) • Materialien zu „Inception“ (Hans Zimmer) • Themenhefte Filmmusik von Klett und Cornelsen 	<ul style="list-style-type: none"> • Filmanalyse (Englisch/Deutsch) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzpräsentation von eigenen, kriteriengeleiteten Analysen von Filmszenen hinsichtlich Bild-Ton-Verhältnis 	

EF. 1.1 Kompositionsprojekt: *Mit den Ohren sehen* – Filmmusik komponieren

Kompetenzbezug KLP 2012 - Verwendungen von Musik <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees - realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext - erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik - beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten 			
<i>Inhalte</i>	<i>Fachbegriffe/ Ordnungssysteme</i>	<i>Fachmethoden</i>	<i>Lernerfolgs- Überprüfung</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Musikpraktische Umsetzung der in EF 2.1. analytisch erarbeiteten Inhalte 	<ul style="list-style-type: none"> • Notationsformen und Partituraufbau • Formaufbau • Filmmusikalische Mittel zur Gestaltung von Atmosphäre und Spannung 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von komplexen Gestaltungsideen, z.B. anhand von Storyboards • (Visuelle) Notation elementarer Bestandteile der Filmmusikkomposition • Verschriftlichung von Gestaltungskonzepten und Wirkungsabsichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Klausur „Analse und Interpretation“ bzw. „Gestaltungsaufgabe mit schriftlicher Erläuterung“

<i>Materialien</i>	<i>Fächerübergreifende Möglichkeiten</i>	<i>Gestaltungsspielräume</i>	<i>Weiterführende Aspekte</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Musikbuch 2 (Filmmusik „Romeo und Julia“) • Themenheft Filmmusik Klett/Cornelsen • Notationssoftware 	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit dem Literaturkurs des vorangegangenen Jahres • Filmanalyse (Deutsch/Englisch/Literatur) 	<ul style="list-style-type: none"> • mit dem Kurs individuell abzustimmen, ob vorgegebenes Videomaterial, aus dem vorherigen Literaturkurs oder aber eigene Filmaufnahmen vertont werden sollen 	<ul style="list-style-type: none"> •

EF. 2.1. Thema: *Let's keep it simple* – Töne, Pattern und Texturen

<p>Kompetenzbezug KLP 2012 – Bedeutungen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Funktion und Wirkungsabsicht - entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees - erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 			
<i>Inhalte</i>	<i>Fachbegriffe/ Ordnungssysteme</i>	<i>Fachmethoden</i>	<i>Lernerfolgsüberprüfung</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Musizieren mit Begleitpattern • Komposition von Ein-Ton-Stücken, z.B. nach <i>Musica Ricercata Nr. 1</i> (G. Ligeti) oder <i>Clapping Music</i> (Reich) • Melodieimprovisationen • Akkordbegleitungen • Untersuchung von Kanons und einfachen Liedern • Untersuchung von <i>Sound</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung Musiktheorie, darunter Stammtöne in Violine- und Bassschlüssel sowie Vorzeichen, Noten- und Pausenwerte, dynamische und artikulatorische Grundbegriffe, Formanalyse • Parameteranalyse 	<ul style="list-style-type: none"> • Notation einfacher Melodie- oder Rhythmusfragmete • singen, ein- und mehrstimmig • Musizieren von Begleitpattern • melodische/rhythmische Improvisationen • Parameteranalyse • Gliederung musikalischer Verläufe 	<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Gestaltungskonzepte und instrumentale/vokale Umsetzung, z.B. Kompositionen von Ein-Ton-Stücken, Gestaltungen über Bordun-Bässen, Komposition von Kanons, etc.

<i>Materialien</i>	<i>Fächerübergreifende Möglichkeiten</i>	<i>Gestaltungsspielräume</i>	<i>Weiterführende Aspekte</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Musikbuch Oberstufe 1, 2 und 3 , z.B. Musik als Event (3) • Musik um uns Sek. II (Minimal Music, Kompositionen von Arvo Pärt, etc.) • 	<ul style="list-style-type: none"> • Elementare visuelle Gestaltungselemente (Kunst) • Songtextanalyse (Englisch) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontextualisierung verschiedener Kompositionsprinzipien durch ihre kulturellen/epochalen Kontexte 	<ul style="list-style-type: none"> • Anlegen eines Portfolios zur Systematik von Musiktheorie, modellhaften Parameteranalysen sowie kompositorischen Prinzipien und Gestaltungsmöglichkeiten • Präsentation der Gestaltungsergebnisse im Rahmen der Aspel Vernissage

EF. 2.2. Thema: *Musik recyceln* – Arrangements untersuchen, musizieren und entwickeln

Kompetenzbezug			
KLP 2012 – Entwicklungen von Musik			
<ul style="list-style-type: none"> - analysieren Bearbeitungen von Musik hinsichtlich ihrer Wirkungsabsicht - entwerfen und realisieren einfache vokale/instrumentale Bearbeitungen mit einer differenzierten ästhetischen Perspektive - beurteilen ihre Klangergebnisse vor dem Hintergrund bearbeitungspraktischer Funktionen 			
<i>Inhalte</i>	<i>Fachbegriffe/ Ordnungssysteme</i>	<i>Fachmethoden</i>	<i>Lernerfolgsüberprüfung</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Überblick zu Bearbeitungspraxen in der Musikgeschichte • Arrangement als Ausdruck von Personalstil (z.B. Summertime) • Bearbeitungsformen und ihre Funktionen • Fragen zum Urheberrecht (im Idealfall aktuelle Fälle der Musikindustrie) • elektr. Musikproduktion 	<ul style="list-style-type: none"> • harmonische Funktionen, Quint- und Terzverwandtschaften • Wdh. Blues-Tonleiter und Blues-Schema • Bearbeitungsformen • Dramaturgische und atmosphärische Gestaltung von Liedern und Kompositionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschriftlichung von Gestaltungsideen (Vorübung zum Klausurtyp II) • Parameteranalyse • Visualisierung musikalischer Verläufe • Notation melodischer, rhythmischer, harmonischer Strukturen der eigenen Arrangements (Musescore) • Rezensionen zu Bearbeitungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Gestaltungskonzepts für ein Arrangement, vokale oder instrumentale Präsentation sowie schriftliche Reflexion zu Zusammenhängen zwischen Original und Bearbeitung

<i>Materialien</i>	<i>Fächerübergreifende Möglichkeiten</i>	<i>Gestaltungsspielräume</i>	<i>Weiterführende Aspekte</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Musikbuch Oberstufe 1 (Homage), 2 (Musik für große Räume), etc. • Themenheft Cornelsen „Original und Bearbeitung“ • Aktuelle Coverversionen, z.B. aus Musik und Bildung 	<ul style="list-style-type: none"> • Collage (Kunst) • Zitate (Deutsch) 	<ul style="list-style-type: none"> • mögliches Arrangieren eines Weihnachtsliedes und dessen Präsentation im Rahmen des Schulgottesdienstes oder Weihnachtskonzerts 	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsaufträge können an das Thema der jährlichen Ausstellung im Reeser Rathaus angebunden werden